

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich**

Band (Jahr): **46 (1972-1975)**

Heft 3

PDF erstellt am: **28.02.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
<i>Untersuchungen zur Geschichte des Zürcher Goldschmiedegewerbes</i>	
Einleitung	7
I. <i>Das Handwerk der Zürcher Goldschmiede</i>	9
1. Einleitung	9
2. Organisation des Goldschmiedehandwerks im 16. und 17. Jahrhundert	12
a) Personelle Organisation	12
b) Das Bott	14
3. Kompetenzen von Handwerk und Stadt bei der Abfassung von Goldschmiedeordnungen	15
4. Entstehung einer Goldschmiedeordnung	21
II. <i>Ausbildung des Goldschmieds</i>	22
Zur Frage der Spezialisierung innerhalb des Goldschmiedehandwerks	27
III. <i>Arbeitsordnungen</i>	35
1. Zürcher Goldschmiedeordnungen des 15. Jahrhunderts	35
2. Die Konstanzer Goldschmiedeordnung als Vorbild für die Zürcher Ordnung ..	36
3. Zürcher Goldschmiedeordnungen des 16. und 17. Jahrhunderts	37
4. Inhalt der Arbeitsordnungen	37
IV. <i>Verbreitung der Zürcher Ordnung</i>	43
V. <i>Das Arbeitsmaterial</i>	45
1. Beschaffung des Arbeitsmaterials	45
2. Herkunft des Silbers	49
VI. <i>Auftraggeber und Aufgaben der Zürcher Goldschmiede</i>	52
1. Die Kirche	52
2. Das Bürgertum	53
3. Zünfte und Gesellschaften	65
4. Die Stadt	75
5. Märkte und Messen	78
VII. <i>Zusammenfassung</i>	79

Quellen zur Geschichte des Zürcher Goldschmiedegewerbes

I. <i>Ordnungen und Verzeichnisse</i>	81
1. <i>Handwerksordnungen</i>	81
Anmerkungen zu den Arbeits- und Handwerksordnungen	81
Lehrknabenordnung (1557)	81
Ordnung gegen fremde Siegelschneider (1567)	82
Ordnung zur Organisation des Handwerks (1568)	82
Gesellenordnung (1641)	83
Prob- und Lehrknabenordnung (1674)	84
2. <i>Arbeitsordnungen</i>	85
Konstanzer Goldschmiedeordnung	85
Zürcher Goldschmiedeordnung (1522)	86
Zürcher Goldschmiedeordnung (1544)	87
Zürcher Goldschmiedeordnung (1547)	88
Zur Datierung der Arbeitsordnung von 1547	89
Eid und Ordnung der Silberkrämer (1547)	90
Zürcher Goldschmiedeordnung (1621)	90
3. <i>Lehrvertrag, Zürich 1688</i>	92
4. <i>Verzeichnisse der Silberproben</i>	93
Verzeichnis der Silberproben, Zürich 1634	93
Verzeichnis der Silberproben, Zürich 1643	94
II. <i>Glossar zu den Quellen</i>	95
Inhaltsverzeichnis des Glossars	95
Quellen- und Literaturverzeichnis	129
Verzeichnis der Abbildungen	131